

Round Dance: Walzer – Phase II

(Erstellt von Gabriele Langer - Stand: Feb 2003)

Hinweis: Wenn Ihr Fehler findet oder Anregungen zur Verbesserung habt, dann sagt mir bitte Bescheid! Über Rückmeldungen jeder Art würde ich mich sehr freuen. Adresse siehe Copyright-Vermerk.

Copyright-Vermerk:

Copyright: Gabriele Langer, Fuhlsbüttler Str. 737, 22337 Hamburg, Tel: 040 - 50 50 75

Ich behalte mir eine zukünftige Veröffentlichung vor.

Unter der Bedingung, dass diese Seiten vollständig und einschließlich dieses Copyrightvermerks kopiert und nicht verändert werden, gestatte ich allen Round Dancern diese Schrittbeschreibungen zum eigenen Gebrauch zu kopieren.

Für Cuer: Wenn Ihr diese Schrittbeschreibungen für Eure Class oder Euren Club gesammelt kopieren wollt, habe ich unter folgenden Bedingungen nichts dagegen:

- Diese Seiten werden vollständig, unverändert und inklusive dieses Copyrightvermerks kopiert, und
- Ihr tut dies zum Selbstkostenpreis und bereichert Euch nicht an dem Ergebnis meiner mühevollen Arbeit.

Falls ihr diese Schrittbeschreibungen hilfreich findet und als Unterlagen für Eure Class oder Euren Club benutzt und Euch so eigene Arbeit erspart, fände ich es nach dem Sharewareprinzip nett, wenn Ihr (auf freiwilliger Basis) einen Euro pro Tänzer sammeln und mir zukommen lassen würdet. (Dies ist keine Pflicht sondern freiwillig! Über eine derartige Anerkennung für die von mir geleistete Arbeit, von der Eure Tänzer dann hoffentlich profitieren, würde ich mich sehr freuen).

Timing

Walzer hat einen 3/4 Takt, d.h. jeder Takt enthält 3 gleichlang dauernde Zeitabschnitte: 1,2,3; Die schwarzen Punkte ••• deuten in den Schrittbeschreibungen die Taktschläge bzw. Takteinheiten (Zeitabschnitte) an und sollen somit der Übersichtlichkeit bezüglich des Timings dienen. Wenn vor einem Schritt zwei (bzw. mehr) Punkte stehen, dann bedeutet dies, dass dieser Schritt zwei (bzw. mehr) Zeittakte in Anspruch nimmt. Die meisten Walzerfiguren bestehen aus 3 Schritten, wobei jeder Schritt in einer Zeiteinheit ausgeführt wird: • Schritt 1, • Schritt 2, • Schritt 3;

Drehrichtungen



linksrum = **leftface** = (von oben gesehen) gegen den Uhrzeigersinn



rechtsrum = **rightface** = (von oben gesehen) im Uhrzeigersinn

Einzel Schritte

(Diese Einzelschritte werden in den Erklärungen der Figuren und Schrittkombinationen verwendet und bilden daher die Grundlage für das Verständnis der Erklärungen.)

Back: Schritt nach Hinten, Schritt zurück

Check: ein Schritt in die aktuelle Bewegungsrichtung bzw. in die mit dem Cue angegebene Richtung, mit bzw. nach dem jedoch ein Richtungswechsel (meist in die entgegengesetzte Richtung) erfolgt. Der Check-Schritt wird entsprechend ausgeführt; dabei wird die Bewegung des Körpers abgebremst.

Close: Schließen: freien Fuß neben dem Standbein platzieren und das Gewicht auf diesen Fuß verlagern

Cross: bei einer seitlichen Bewegung mit dem Fuß vor- bzw. hinterkreuzen.

(Cross) behind: bei einer seitlichen Bewegung hinterkreuzen

(Cross) in front: bei einer seitlichen Bewegung vorkreuzen

Dip: ist ein Schritt in die angegebene Richtung bzw. die aktuelle Bewegungsrichtung mit voller Gewichtsbelastung bei dem man das Knie entspannt bzw. ins Knie geht und das unbelastete Bein samt Fuß eine gerade Linie bildet und ausgestreckt bleibt, wobei die Fußspitze Bodenkontakt behält.

Face: ein Schritt in die aktuelle Tanzrichtung (vorwärts oder rückwärts) mit dem man sich zum Partner und der Herr in der Regel auch zur Wand (face Wall) dreht.

Draw: Heranziehen des freien Fußes an den Standfuß, aber ohne Gewichtsverlagerung!

Forward: Schritt nach vorne, Vorwärtsschritt

Lock: bei einer Vorwärts oder Rückwärtsbewegung: ein Lock-Schritt ist ein leicht seitlich ausgeführter Kreuzschritt: nach einem Vorwärtsschritt wird der Lock als Hinterkreuzen und nach einem Rückwärtsschritt als Vorkreuzen getanzt.

Lunge: Schritt seitwärts (oder vorwärts), bei dem man kräftig ins Knie geht und sich auf einen Richtungswechsel vorbereitet (checking motion).

Maneuver: ein Schritt in die aktuelle Tanzrichtung (i.d.R. vorwärts), wobei sich der Herr auf dem gesetzten Schritt so dreht, dass er anschließend mit dem Rücken zur Tanzrichtung steht. Die Dame passt sich bzw. ihren Schritt je nach der Ausgangsposition entsprechend an und endet facing Line of Dance (in einer Closed Position). Je nach Ausgangsposition muss mehr oder weniger gedreht werden, manchmal gibt es gar keine Drehung für die Dame.

Pickup: ein Schritt in die aktuelle Tanzrichtung (i.d.R. vorwärts) wobei sich die Dame nach dem Setzen des Schritts (i.d.R. vorwärts diagonal vor den Herrn) auf dem gesetzten Fuß so dreht, dass sie anschließend in einer Closed Position Man face Line of Dance landet. Der Grad der erforderlichen Drehung für Herr und Dame ist abhängig von der Ausgangsposition, meist hat der Herr keine Drehung.

Recover: (nach einem vorangegangenen Schritt:) Zurückbelasten auf das ursprüngliche Standbein an der ursprünglichen Position. Dadurch entsteht ein Richtungswechsel im Bodyflow.

(Step) in Place: Einen Schritt auf der Stelle direkt unter dem Körper

Side: Schritt zur Seite, Seitschritt

Swing: freien Fuß mit gestrecktem Bein und gestrecktem Fuß in die aktuelle Bewegungsrichtung bzw. angegebene Richtung (vorwärts oder seitwärts) schwingen, d.h. den Fuß etwas in die gewünschte Richtung bewegen und vom Boden abheben

Thru: mit dem Innenfuß einen geraden Schritt durch das Paar hindurch (i.d.R. in die aktuelle Bewegungsrichtung)

Touch: mit dem freien Fuß neben dem Standfuß den Boden berühren, ohne dabei das Gewicht auf diesen Fuß zu verlagern

Geradlinige Figuren

Nr. 1 **Forward Waltz;**

- Forward: Schritt nach vorne
- Forward: Schritt nach vorne
- Close; Schließen

Nr. 2 **Backup Waltz;**

[oder **Backward Waltz;** oder **Back Waltz;**]

- Back: Schritt zurück
- Back: Schritt zurück
- Close; Schließen

Nr. 3 Laceup Waltz:::

Besteht aus 4 Forward Waltzes: Das Laufmuster ist wie beim Laceup im Twostep.

- **Forward Waltz**: Die Dame kreuzt vor dem Herrn unter den gefassten Leadhänden und der Herr hinter der Dame ohne Blickrichtungswechsel mit einem diagonal ausgeführten Forward Waltz auf die andere Seite (= **Lace Across Waltz**;))
- **Forward Waltz**: in Left Open Position geradeaus zur Line of Dance
- **Forward Waltz**: Die Dame kreuzt vor dem Herrn unter den gefassten Trailhänden und der Herr hinter der Dame ohne Blickrichtungswechsel mit einem diagonal ausgeführten Forward Waltz auf die andere Seite. (= **Lace Back Waltz**;))
- **Forward Waltz**: in Open Position geradeaus zur Line of Dance

Nr. 4 Waltz away & together::

Die Figur besteht aus 2 diagonal ausgeführten Forward Waltzes.

- **Forward Waltz**: ein diagonal nach außen weg vom Partner ausgeführter Forward Waltz. Die Innenhände bleiben jedoch gefasst.
- **Forward Waltz**: ein diagonal nach innen hin zum Partner ausgeführter Forward Waltz wieder auf den Partner zu.

Vine- und Twirl-Familie**Nr. 5 a Vine 6::**

beide:

Position: Closed oder Butterfly Position, Bewegung erfolgt zur Seite

- Side: Schritt zur Seite
- Cross Behind: Hinterkreuzen
- Side; Schritt zur Seite
- Cross in Front: Vorkreuzen
- Side: Schritt zur Seite
- Cross Behind; Hinterkreuzen

Nr. 5 b Vine 3:

Die ersten 3 Schritte des Vine 6.

beide:

- Side, • Cross Behind, • Side;

Nr. 6 a Twisty Vine 6::

Position: Closed oder Butterfly Position, Bewegung erfolgt zur Seite

Endposition: Sidecar (Herr schaut diagonal Reverse and Wall), oder wenn angesagt oder durch Folgefigur nötig: Facing Position

Herr: Er tanzt einen normalen Vine 6:

- Side: Schritt zur Seite
- Cross Behind: Hinterkreuzen
- Side; Schritt zur Seite [nun befindet man sich in der Banjo Position]
- Cross in Front: Vorkreuzen
- Side: Schritt zur Seite
- Cross Behind; Hinterkreuzen [nun befindet man sich in der Sidecar Position]

Dame: Wenn er hinterkreuzt, kreuzt sie vor und umgekehrt:

- Side; Schritt zur Seite
- Cross in Front: Vorkreuzen
- Side: Schritt zur Seite [nun befindet man sich in der Banjo Position]
- Cross Behind; Hinterkreuzen
- Side: Schritt zur Seite
- Cross in Front: Vorkreuzen [nun befindet man sich in der Sidecar Position]

Nr. 6 b **Twisty Vine 3:**

Die ersten 3 Schritte des Twisty Vine 6.

Position: Closed oder Butterfly Position, Bewegung erfolgt zur Seite

Endposition: Banjo oder wenn angesagt oder durch Folgefigur nötig: Facing Position

Herr:

• Side, • Cross Behind, • Side; [Banjo]

Dame:

• Side, • Cross in Front, • Side; [Banjo]

Nr. 7 a **Twirl 3:**

Position: Butterfly Position, Leadfuß frei

Beginnt mit dem Leadfuß und wandert in Richtung Line of Dance

Der **Herr** tanzt einen Forward Waltz bzw. 3 Vorwärtsschritte zur Line of Dance und hebt dabei die gefassten Leadhände an so dass sich die Dame während der 3 Schritte rechtsherum darunter drehen kann.

Die **Dame** dreht sich in 3 Schritten rechtsherum unter den gefassten Leadhänden und bewegt sich dabei mit dem Herrn in Richtung Line of Dance fort.

Nr. 7 b **Reverse Twirl 3:**

[auch gecuet als **Reverse Twirl** oder **Lady Reverse Twirl**]

Position: Butterfly Position, Trailfuß frei

Beginnt mit dem Trailfuß und wandert in Richtung Reverse Line of Dance.

Der **Herr** tanzt einen Forward Waltz bzw. 3 Vorwärtsschritte zur Reverse Line of Dance und hebt dabei die gefassten Leadhände an und führt sie in Kopfhöhe zwischen sich und der Dame durch und dann in linksherum über den Kopf der Dame.

Die **Dame** dreht sich in 3 Schritten linksherum unter den gefassten Leadhänden und bewegt sich dabei zusammen mit dem Herrn in Reverse Line of Dance fort.

Nr. 8 a **Twirl Vine 3:**

[auch gecuet als **Twirl Vine**]

Position: Closed oder Butterfly Position, Bewegung erfolgt zur Seite

Der **Herr** tanzt einen Vine 3 in Tanzrichtung und hebt dabei die gefassten Leadhände an.

Die **Dame** dreht sich in 3 Schritten rechtsherum unter den gefassten Leadhänden und bewegt sich dabei zusammen mit dem Herrn in Tanzrichtung fort.

Nr. 8 b **Reverse Twirl Vine 3:**

Position: Closed oder Butterfly Position, Bewegung erfolgt zur Seite

Beginnt mit dem Trailfuß und wandert in Richtung Reverse Line of Dance.

Der **Herr** tanzt einen Reverse Vine 3 zu Reverse Line of Dance und hebt dabei die gefassten Leadhände an und führt sie über Kopfhöhe zwischen sich und der Dame durch und dann in linksherum über den Kopf der Dame.

Die **Dame** dreht sich in 3 Schritten linksherum unter den gefassten Leadhänden und bewegt sich dabei zusammen mit dem Herrn in Reverse Line of Dance fort.

Box-FamilieNr. 9 **Box::**

[auch gecuet als **Waltz Box**]

Die erste Hälfte heißt auch **Half Box Forward**; und die zweite Hälfte **Half Box Back**;

Beide Teile können auch einzeln vorkommen.

Position: Closed Position, Leadfuß frei

Herr: • Forward, • Side, • Close; • Back, • Side, • Close;

Dame: • Back, • Side, • Close; • Forward, • Side, • Close;

Nr. 10 **Reverse Box;;**

[auch gecuet als **Reverse Waltz Box**]

Position: Closed Position, Leadfuß frei

Herr: • Back, • Side, • Close; • Forward • Side, • Close;

Dame: • Forward, • Side, • Close; • Back, • Side, • Close;

Nr. 11 **Progressive Box;;**

[auch gecuet als **Progressive Waltz Box**]

Position: Closed Position, Face Line of Dance (= Pickup Position)

Herr: • Forward, • Side, • Close; • Forward, • Side, • Close;

Dame: • Back, • Side, • Close; • Back, • Side, • Close;

Nr. 12 **Left Turning Box;;;**

[auch gecuet als **Left Turning Waltz Box**]

Zwei Waltz Boxes hintereinander, wobei auf jedem Takt als Paar 1/4 nach links gedreht wird. Der erste Schritt ist gerade nach vorne oder hinten, der zweite Schritt ist ein Seitenschritt, der so gesetzt wird, dass dadurch die 1/4 Linksdrehung entsteht.

Diese Figur besteht aus 4 Teilen, und kann nach jedem Teil abgebrochen werden:

(only) one quarter -> 1 Viertel, d.h. 1 Takt

(only) half -> Hälfte, d.h. die ersten zwei Takte

three quarters -> 3 Viertel, d.h. 3 Takte

Herr:

• Forward, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

• Back, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

• Forward, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

• Back, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

Dame:

• Back, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

• Forward, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

• Back, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

• Forward, • Side (mit 1/4 Linksdrehung), • Close;

Nr. 13 **Circle Box;;**

Der Herr tanzt eine Waltz Box während die Dame unter den gefassten Leadhänden einen kleinen Kreis (rechtsrum) in 6 kleinen Vorwärtsschritten bzw. zwei kleinen Forward Waltzes tanzt. Die Figur startet und endet in Closed Position.

Herr: • Forward, • Side, • Close; • Back, • Side, • Close;

dabei Leadhände anheben und Dame unter diesen Händen hindurchdrehen lassen.

Dame: • Forward, • Forward, • Close; • Forward, • Forward, • Forward;

in 6 sehr kleinen Vorwärtsschritten bzw. 2 kleinen Forward Waltzes einen sehr kleinen Kreis (rechtsherum) vor dem Herrn unter den gefassten Leadhänden hindurch tanzen.

Twinkle-Familie:

Alle Twinkles bestehen aus einem Cross-Schritt (je nach Position, Tanzrichtung und Ansage (diagonales) Vor- oder Hinterkreuzen, oder ein Forward-Schritt mit dem Innenfuß), der lang und betont ist, und zwei kleineren Schritten, einem Side-Schritt und einem Close-Schritt.

Außerdem beinhalten alle Twinkles eine für die jeweilige Person individuelle Drehung, die auf dem Side-Close-Teil ausgeführt wird.

Nr. 14 Twinkle Thru;

Startposition: verschiedenste Positionen: meist Butterfly, Lead oder Trailfuß frei (auch möglich: Open, Left Open oder Wrapped Position, Innenfuß frei)

Endposition: je nach freiem Fuß ungefähr Left Open (face Reverse) oder Open Position (face Line) bzw. nach Ansage auch Butterfly oder andere Positionen; nach jedem Twinkle ist der jeweils andere Fuß frei

beide:

- Thru: mit dem freien Fuß mit einem großen Schritt in Bewegungsrichtung durch das Paar hindurch (oder je nach Startposition mit dem Innenfuß gerade nach vorne: Forward), dabei öffnet sich das Paar etwas, wenn es nicht schon in einer Open oder Left Open Position startet
- Side&Turn: Ein kleiner Seitschritt in die aktuelle Bewegungsrichtung: um diesen Schritt seitlich anzusetzen zu können, muss sich jeder der beiden Partner individuell etwas drehen. Da dieser Schritt mit dem Außenfuß gesetzt wird, drehen sich die Partner zueinander. (Wenn der Side-Schritt mit Rechts ausgeführt wird, geht die Drehung linksherum und wenn der Side-Schritt mit Links ausgeführt wird, dann geht die Drehung rechtsherum). Dabei werden die anderen Hände (ehemalige Außenhände, neue Innenhände) gefasst. Der Grad der Drehung beträgt insgesamt: 1/4 - 1/2.
- Close: mit dem freien Fuß schließen und damit die Drehung beenden. Das Paar ist nun zur anderen Seite hin geöffnet (also meist Left Open oder Open Position)

Nr. 15 a Twinkle to Sidecar; Twinkle to Banjo;

Werden diese Twinkles auf der Stelle ausgeführt (z.B. wenn der Herr im Mittel Richtung Wall ausgerichtet ist) ist die Drehung stärker - eher bis zu 3/8 herum.

Werden die Twinkles fortschreitend (progressing => Progressive Twinkles s.u.) ausgeführt, (dies ist normalerweise der Fall wenn der Herr im Mittel zur Tanzrichtung ausgerichtet ist), ist die Drehung weniger stark und entspricht eher 1/4 Drehung).

Startposition: Sidecar (Leadfuß frei) oder Banjo (Trailfuß frei)

Endposition: je nach Startposition: Banjo (Trailfuß frei), Sidecar (Leadfuß frei)

Herr:

in etwa ein Twinkle Thru, der ersten Schritt geht jedoch außenseitlich an der Dame vorbei,

- Forward: mit dem freien Fuß diagonal einen (relativ langen) Schritt nach vorne, also leicht vorgekreuzt und außenseitlich an der Dame vorbei
- Side&Turn: mit einem Seitschritt beginnt der Herr sich linksrum zu drehen und die Dame mit der Drehung seines Oberkörpers zur Zielposition (Banjo oder Sidecar) zu führen,
- Close: Schließen und dabei die Drehung (insgesamt ungefähr 1/4 - 3/8) beenden

Dame:

Die Dame kreuzt hinten!

- Back: mit dem freien Fuß einen (relativ langen) Schritt diagonal nach hinten (also leicht hintergekreuzt),
- Side&Turn: mit einem kleineren Seitschritt beginnt die Dame, sich zu drehen; (wird dieser Schritt mit Links ausgeführt ist die Drehung linksherum, wird dieser Schritt mit Rechts ausgeführt ist die Drehung rechtsherum)
- Close: Schließen und dabei die Drehung (insgesamt ungefähr 1/4 - 3/8) beenden

Nr. 15 b Twinkle to Face;

Ausgangsposition: verschiedene

Endposition: Man face Wall, Closed Position (oder nach Ansage eine andere Facing Position)

Je nach Ausgangsposition wird ein Twinkle (Dame kreuzt hinten) oder ein Twinkle Thru (Dame kreuzt auch vorne) getanzt und so modifiziert (z.B. Schritte entsprechend angepasst, weniger oder mehr gedreht), dass man anschließend in Closed Position Man face Wall endet.

Nr. 16 **(Anzahl) Progressive Twinkles;;...**

[auch gecuet als **Twinkle Out** und **Twinkle in** - oder auch als **Twinkle to Banjo**, und **Twinkle to Sidecar**]

Progressive Twinkles sind ein Folge von sich abwechselnden Twinkles to Banjo und Twinkles to Sidecar, wobei die mittlere Orientierung des Herrn in Richtung Line of Dance ist und sich das Paar mit den Twinkles (vor allem mit dem jeweils ersten, diagonal nach vorne gesetzten Schritt) auch ein bisschen in Tanzrichtung vorwärts bewegt (=Progression). Die Orientierung des Herrn wechselt hierbei abwechselnd von (Sidecar) Man face diagonally **Line&Wall** zu (Banjo) Man face diagonally **Line&Center**, was bedeutet, dass bei den Progressive Twinkles die Drehung jeweils ungefähr 1/4 beträgt. Die Dame kreuzt auf dem ersten Schritt immer diagonal hinter!

Nr. 17 **Twinkle Maneuver;**

[Dies ist ein Kombinationscue: Der Herr tanzt den Maneuver;, die Dame tanzt einen entsprechend angepassten Twinkle;]

Startposition: verschiedene, Trailfuß frei

Endposition: Maneuver Position, Leadfuß frei

Herr: Der Herr tanzt einen Maneuver;

Dame: Die Dame tanzt einen Twinkle und zwar je nach Ausgangsposition einen Progressive Twinkle mit Hinterkreuzen des ersten Schrittes (z.B. aus Banjo Position, Man face Line, Trailfuß frei) oder einen Twinkle Thru mit Vorkreuzen bzw. Durchkreuzen des ersten Schrittes (z.B. Open Position, face Line of Dance, Trailfuß frei) und modifiziert ihn so, dass sie facing Line of Dance endet (d.h. ggf. mehr drehen (aus Banjo) oder weniger bis gar nicht drehen (aus Open Position)).

Eigentlich ist der Twinkle der Dame beim Twinkle Maneuver identisch mit dem, was sie sowieso bei einem normalen Maneuver tanzen würde und fühlt sich auch eher wie ein normales Maneuver an als wie ein Twinkle.

Fazit: Ein Twinkle Maneuver ist eigentlich **ein ganz normales Maneuver**, das nach diversen Twinkles als Twinkle Maneuver gecuet werden kann.

Nr. 18 **(Anzahl) Reverse Twinkles (= Back Twinkles**

Es handelt sich um eine Art progressive Twinkles, die allerdings zur Reverse Line of Dance wandern und bei denen der Herr rückwärts und die Dame vorwärts geht. Die Dame kreuzt dabei auf dem ersten Schritt immer diagonal vor (außenseitlich vom Partner), der Herr kreuzt dabei auf dem ersten Schritt immer diagonal hinter. Dabei wechselt man abwechselnd von Banjo zu Sidecar Position und umgekehrt (ca. 1/4 Drehung pro 1 Back Twinkle).

Balance-Familie

Nr. 19 **Balance (Left & Right);;**

(zweimal hintereinander, einmal zur einen und einmal zur andern Seite)

Position: Butterfly oder Closed Position

beide:

- **Side:** Schritt zur Seite (mit Fuß A) - dieser Schritt darf ruhig länger sein
- **Behind:** Hinterkreuzen (mit Fuß B) - nur auf Fußballen auftreten nahe beim Standfuß
- **Recover:** (= Step in Place) auf der Stelle auf anderen Fuß (Fuß A) zurückbelasten

Nr. 20 Twisty Balance (Left & Right);:

Position: Butterfly oder Closed Position, Leadfuß frei

Herr: (zweimal hintereinander, einmal zur einen und einmal zur andern Seite)

- Side: Schritt zur Seite (mit Fuß A)
- Behind: Hinterkreuzen (mit Fuß B)
- Recover: (= Step in Place) auf der Stelle auf anderen Fuß (Fuß A) zurückbelasten

Dame: (zweimal hintereinander, einmal zur einen und einmal zur andern Seite)

- Side: Schritt zur Seite (mit Fuß A)
- in Front: Vorkreuzen (mit Fuß B)
- Recover: (= Step in Place) auf der Stelle auf anderen Fuß (Fuß A) zurückbelasten

Beide: Dadurch, dass der Herr auf dem zweiten Schritt hinterkreuzt, die Dame jedoch vorkreuzt, verdrehen sich beide Partner gegeneinander und stehen im ersten Takt kurzfristig in Sidocar Position (Man face diagonal Reverse & Wall) und bei dem zweiten Takt kurzfristig in Banjo Position (Man face diagonal Line & Wall).

Nr. 21 Balance away & together;:

Startposition: Butterfly, Leadfuß frei

Ein Balance diagonal seitlich nach vorne bei gefassten Trailhänden diagonal vom Partner weg und dann den zweiten Balance wieder diagonal nach vorne auf den Partner zu tanzen.

- Forward (diagonal vor und seitlich vom Partner weg), • Close, • Step in Place;
- Forward (diagonal vor und seitlich wider auf den Partner zu), • Close, • Step in Place;

Nr. 22 Balance forward;

- Forward: Schritt nach vorne
- Close: Schließen
- Step in Place: Schritt auf der Stelle

Nr. 23 Balance back;

- Back: Schritt nach Hinten
- Close: Schließen
- Step in Place: Schritt auf der Stelle

Nr. 24 Balance Apart & Together;:

Startposition: aus z.B. Open Position, Außenfuß frei,

beide:

- Side: Schritt zur Seite vom Partner weg (= apart)
- Close/Step in Place: Schließen bzw. Schritt auf der Stelle
- Step in Place; Schritt auf der Stelle
- Side: Schritt zur Seite auf den Partner zu (= together)
- Close/Step in Place: Schließen bzw. Schritt auf der Stelle
- Step in Place; Schritt auf der Stelle

Anmerkung: im Gegensatz zum Balance away; bewegt man sich beim Balance apart nicht in Tanzrichtung vorwärts (ohne Progression)

Variation: bei Start aus z.B. Closed Position führen beide ein Balance back aus:

beide:

- Back: Schritt nach hinten vom Partner weg (= apart)
- Close/Step in Place: Schließen bzw. Schritt auf der Stelle
- Step in Place; Schritt auf der Stelle
- Forward: Schritt nach vorne auf den Partner zu (= together)
- Close/Step in Place: Schließen bzw. Schritt auf der Stelle
- Step in Place; Schritt auf der Stelle

Canter-Familie (2 Gewichtsverlagerungen)

Nr. 25 **Side Canter;**

[ausgecuert ist es ein **Side Draw Close;**]

beide:

- Side: Schritt zur Seite
- Draw: anderen Fuß heranziehen (keine Gewichtsverlagerung!)
- Close: nun auf diesen Fuß draufstellen (Schließen, d.h. Gewichtsverlagerung)

Achtung: nur zwei Gewichtsverlagerungen!, Timing: 1, (2), 3;

Nr. 26 **Forward Canter;**

[ausgecuert ist es ein **Forward Draw Close;**]

Position: Closed Position, Banjo Position oder Sidecar Position

Herr:

- Forward: Schritt nach vorne
- Draw: anderen Fuß heranziehen (keine Gewichtsverlagerung!)
- Close: nun auf diesen Fuß draufstellen (Schließen, d.h. Gewichtsverlagerung)

Dame:

- Back: Schritt nach hinten
- Draw: anderen Fuß heranziehen (keine Gewichtsverlagerung!)
- Close: nun auf diesen Fuß draufstellen (Schließen, d.h. Gewichtsverlagerung)

Achtung: nur zwei Gewichtsverlagerungen!, Timing: 1, (2), 3;

Nr. 27 **Back Canter;**

[ausgecuert ist es ein **Back Draw Close;**]

Position: Closed Position

Herr:

- Back: Schritt nach hinten
- Draw: anderen Fuß heranziehen (keine Gewichtsverlagerung!)
- Close: nun auf diesen Fuß draufstellen (Schließen, d.h. Gewichtsverlagerung)

Dame:

- Forward: Schritt nach vorne
- Draw: anderen Fuß heranziehen (keine Gewichtsverlagerung!)
- Close: nun auf diesen Fuß draufstellen (Schließen, d.h. Gewichtsverlagerung)

Achtung: nur zwei Gewichtsverlagerungen!, Timing: 1, (2), 3;

Positionsveränderungen

Nr. 28 **Pickup;**

[auch ausführlicher gecuert als **Pickup in 3;** oder **Pickup Side Close;**]

Startposition: normalerweise: Semi, Innenfuß (= Trailfuß) frei, andere Positionen möglich

Endposition: Pickup Position (= Closed Position, Man face Line of Dance), Leadfuß frei

Herr: • Forward, • Side, • Close; ersten Schritt klein setzen, um die vor sich zu lassen und dabei die Dame zur Pickup-Position führen (Oberkörper etwas nach links drehen), der zweite Schritt darf auch ein bisschen diagonal nach vorne gehen

Dame:

- Pickup Schritt mit dem Trailfuß vorwärts diagonal vor den Herrn setzen und am Ende des Schritts (= nach dem Setzen) linksherum vor den Herrn drehen (so dass die Dame anschließend Richtung Reverse Line of Dance schaut und mit dem Herrn in einer Closed Position landet)
- Side: mit dem Herrn einen gemeinsamen Schritt zur Seite in Closed Position
- Close: Schließen

Die Dame sollte die Drehung möglichst auf dem ersten Schritt vollenden, darf aber auf dem zweiten Schritt (dem Side) nachkorrigieren. Dieser Schritt darf ein bisschen diagonal zur Seite und nach vorne (für den Herrn bzw. nach hinten für die Dame) gehen.

Nr. 29 **Pickup to Sidecar:**

Es wird ein Pickup (siehe Nr. 28) getanzt, wobei sich die Partner auf den letzten beiden Schritten (Side Close) individuell ein kleines bisschen nach rechts drehen, so dass sie in einer Sidecar-Position Man face Diagonally Line&Wall enden.

Nr. 30 **Maneuver Side Close:**

[auch abgekürzt gecuet als **Maneuver:**]

Startpositionen: Verschiedene (Semi, Banjo, Pickup, Open), Trailfuß frei

Endposition: Maneuver-Position (= Closed Position, Man face Reverse, Leadfuß frei)

Definition: Ein Maneuver ist eine aus 3 Schritten bestehende Figur – normalerweise mit einer (Rechts-)Drehung zumindest für den Herrn verbunden – die in Closed Position Man face Reverse Line of Dance endet. Schritte und Grad der Drehung werden entsprechend so angepasst, dass man in der erwünschten Endposition ankommt.

Herr:

- Maneuver: Schritt (normalerweise vorwärts) in Tanzrichtung und dabei die Drehung (i. d. R. rechtsherum) beginnen, so dass der Herr face Reverse Line of Dance endet (also mit dem Rücken zur Line of Dance) (bei Start aus der Banjo Position geht dieser Schritt außenseitlich an der Dame vorbei, bei Start aus Closed Position (=Pickup Position) geht der erste Schritt des Herrn in die Dame hinein - also zwischen ihre Füße)
- Side: Schritt zur Seite (dabei ggf. Drehung vollenden),
- Close: Schließen

Dame:

- Maneuver: Schritt in Tanzrichtung: je nach Ausgangsposition einen Schritt in Tanzrichtung vorwärts (Semi) oder rückwärts (Banjo, Pickup) und dabei sofern erforderlich (Banjo, Pickup) eine Rechtsdrehung ausführen. Nach diesem Schritt schaut die Dame in etwa in Richtung Line of Dance und befindet sich in einer Closed Position oder ist auf dem Weg dahin.
- Side: Schritt zur Seite (ggf. auch ein bisschen diagonal nach vorne, dabei die Drehung vollenden)
- Close: Schließen

Nr. 31 **Spin Maneuver:**

[Diese Figur ist ein Kombinationscue: die Dame tanzt den Spin, der Herr tanzt den Maneuver.]

Vorbereitung: einem Spin Maneuver geht immer eine geeignete Vorbereitungsfigur voraus, die den Partnern erlaubt, eine Spannung (vor allem über die gefassten Trailhände und -arme) aufzubauen, die die Dame für ihren Spin ausnutzen kann. Typische Vorbereitungsfiguren sind: z.B. Waltz away; Step Swing; oder Step Cross Point;

Startposition: nach der Vorbereitungsfigur steht man meist in Open Position, Innenfuß (=Trailfuß) frei (in Richtung Line of Dance bzw. ggf. etwas nach außen vom Partner weg weisend), Spannung in den gefassten Trailarmen

Endposition: Maneuver-Position (= Closed Position, Man face Reverse Line of Dance), Leadfuß frei

Herr: Der Herr lässt die Dame los und tanzt alleine einen Maneuver:

- Maneuver: Schritt nach vorne in Tanzrichtung vor die Dame und dabei eine Rechtsdrehung ausführen, so dass er anschließend mit dem Rücken zur Line of Dance steht,

- Side: Schritt zur Seite bzw. kleiner Schritt nach hinten, der Position der Dame anpassen
- Close: Schritt zur Seite, der Position der Dame anpassen, beginnen, die Dame wieder zur Closed Position einzufangen

Führung:

Der Herr kann die Dame in ihren Spin reintführen indem er vor/mit dem ersten Schritt die gefassten Trailhände wieder ein bisschen durch das Paar hindurch Richtung Reverse Line of Dance schwingt bzw. ihr über den Trailarm einen entsprechenden Drehimpuls gibt, dann aber sofort die Dame loslässt! Dadurch gibt der Herr der Dame den hilfreichen Drehimpuls für ihren linksgedrehten Spin.

Am Ende der Figur bzw. ggf. auch am Anfang der nächsten Figur "fängt er die Dame wieder ein" und nimmt mit ihr wieder eine Closed Position (Man face Reverse Line of Dance) ein. Da die Dame eine relativ schnelle Drehung hat, ist sie manchmal etwas „orientierungslos“ und bedarf eines standsicheren Partners.

Dame: in 3 Schritten im Wesentlichen auf dem Platz führt die Dame ungefähr ein ganze, recht flotte Drehung linksherum auf der Stelle um sich selbst aus (= left face spin), so dass sie anschließend in Richtung Line of Dance schaut und mit dem Herrn zusammen eine Closed Position einnehmen kann:

- Step in Place&Spin (linksrund drehen), • Step in Place&Spin (weiterdrehen), • Step in Place:

Nr. 32 **Drift apart**

Erklärung: *Drift Apart* (engl. für "Auseinandertreiben", "Auseinanderdriften") ist eine Figur, bei der man von einer engen Tanzhaltung (Closed Position) bzw. einer Position nahe dem Partner in eine Position übergeht, bei der man weiter entfernt (in etwa auf Armlänge) entfernt vom Partner endet, aber immer noch Handkontakt hat (z.B. Left Open Facing Position).

Nr. 32 a **Drift Apart in 3**

[auch gecuet als **Drift Apart;**]

Ausgangsposition: Closed Position (meist face Line of Dance), meist (aber nicht notwendigerweise) Trailfuß frei

Endposition: meist Left Open Facing Position, anderer (meist Leadfuß) frei

Innerhalb eines Tanzes kommt in der Regel ein Drift apart in 3 (also in 3 Schritten) vor.

Beim Drift Apart in 3 gibt es mehrere Möglichkeiten, in drei Schritten den erforderlichen Abstand zu erreichen. Bei allen 3 Varianten bewegt sich die Dame in kleinen Schritten (•Back, • Back, • Close; oder auch • Back, • Back, • Back;) nach hinten vom Partner weg. Der Herr hat je nach Ausgangslage Bodyflow und Armlänge bzw. Schrittlänge der Lady mehrere Möglichkeiten:

Variante 1:

Der Herr bewegt sich auch in kleinen Schritten etwas nach hinten von der Dame weg:

- Back, • Back, • Close; oder auch • Back, • Back, • Back;

Variante 2:

Der Herr macht 3 Schritte auf der Stelle und lässt nur die Dame wegdriften:

- Step in Place, • Step in Place, • Step in Place;

Variante 3:

Der Herr geht zunächst in dieselbe Richtung der Dame, lässt sie dann aber weiter wegdriften, während er mehr oder weniger anhält:

- Forward, • Close, • Step in Place;

Führung: Der Herr kann die Dame in ihrer Rückwärtsbewegung unterstützen, indem er ihr mit der Leadhand einen leichten und sanften Druck/Impuls von sich weg gibt. Die Leadhände bleiben gefasst. Wichtig ist, dass der Abstand nicht zu groß wird. Die Arme sollten nicht vollständig gestreckt werden müssen.

Anmerkung: Diese Figur wird z.B. häufig benutzt um den für ein folgendes Twinkle Thru; erforderlichen Abstand zwischen den Tänzern zu schaffen.

Nr. 32 b ...& **Drift apart**

(am Ende eines Tanzes: nur 1 Schritt!)

[oft gecuet als Drift apart; oder Drift Apart & Point;]

Anmerkung: meist hört man auch an der Musik, dass es sich um das Ending handelt

Ausgangsposition: meist Closed Position, normalerweise Leadfuß frei

Endposition: irgendwo zwischen Open Facing und Open Position, Trailfuß frei und nach vorne zeigend, Leadarme seitlich weggestreckt

beide: beide Tanzen nur einen langsamen Schritt seitlich nach hinten auseinander (Back bzw. Apart), dabei gleiten die Trailhände am Arm des Partners entlang und sind am Ende der Figur gefaßt.

Styling: der Trailfuß bleibt vorne stehen und zeigt mit der gestreckten Zehenspitze auf den Boden (so wie bei einem Point), die Leadarme können seitlich nach außen weggestreckt werden

Anmerkung: Im Prinzip ähnlich einem Apart Point, mit dem Unterschied dass die Figur nicht aus zwei Aktionen besteht, sondern nur aus einer einzigen langsamen, fließenden Bewegung (Walzer-Feeling!).

Drehungen als Paar

Nr. 33 **2 Left Turns;:**

Startposition: Closed Position, normalerweise Man face Diagonally Line & Center oder face Line of Dance (=Pickup Position), Leadfuß frei

Endposition: während der ganzen Figur bleibt man in Closed Position, die Endposition ist meist Closed Position Man face Wall oder eine andere angesagte Ausrichtung oder Position.

Ausführung: 2 Left Turns drehen insgesamt normalerweise 5/8 - können aber bis zu einer ganzen Drehung (= one full turn) gehen, je nach Ausgangs- und Endposition bzw. Folgefigur, bei der Drehung bewegt sich das Paar in Tanzrichtung vorwärts. Eigentlich tanzen Herr und Dame dieselben Schritte, nur jeweils abwechselnd. Der Partner, der die Außenkurve hat, macht den größeren Seitschritt (dies ist in dem Teil, der mit Forward beginnt) und gibt Schwung, der andere Partner macht einen kleineren Schritt und lässt den Partner "passieren".

Technik: Der Hauptteil der Drehung erfolgt nach dem Setzen des noch geraden ersten Schritts, indem der sich vorwärts bewegende Partner seinen Schwung ausgenutzt um seinen zweiten Schritt entsprechend anzusetzen. Dazu muss er sein Hüftgelenk entsprechend (x-beinig) ausrichten, während der rückwärts gehende Partner sein Hüftgelenk öffnet. Somit beginnt die Drehung zwar am Ende des ersten Schritts, der Hauptteil der Drehung erfolgt aber mit dem zweiten Schritt.

Um sich anfangs leichter merken zu können, wo die Drehung erfolgt, kann man sich die Drehung als zum ersten Schritt gehörig denken, sollte aber beachten, dass dieser erste Schritt noch gerade vorwärts/rückwärts ausgeführt wird. Anfängern wird deshalb oft gesagt eine Linksdrehung ist ein: Turn Side Close;.

Herr:

- Forward (& Turn): mit Links gerade vorwärts, nach Setzen des Schritts (anheben und) mit der Linksdrehung beginnen (Hüfte schließen, x-beinig)
- Side (& Turn): einen Seitschritt (diagonal vor die Tanzlinie) setzen und weiterdrehen
- Close; schließen und wieder absenken
- Back (& Turn): mit Rechts gerade nach hinten, nach Setzen des Schritts (die Hüfte öffnen und so) die Drehung beginnen
- Side (& Turn): einen Seitschritt und dabei weiterdrehen (und stark anheben)
- Close; schließen (und wieder absenken)

Dame:

- Back (& Turn): mit Rechts gerade nach hinten, nach Setzen des Schritts (die Hüfte öffnen und so) die Drehung beginnen
- Side (& Turn): einen Seitschritt und dabei weiterdrehen (und stark anheben)
- Close: schließen (und wieder absenken)
- Forward (& Turn): mit Links gerade vorwärts, nach Setzen des Schritts (anheben und) mit der Linksdrehung beginnen (Hüfte schließen, x-beinig)
- Side (& Turn): einen Seitschritt (diagonal vor die Tanzlinie) setzen und weiterdrehen
- Close: schließen und wieder absenken

1 Left Turn;

Je nach freiem Fuß der erste oder der zweite Takt der oben beschriebenen zwei Takte:

Bei freiem linken Fuß: • Forward(& Turn), • Side(&Turn), • Close;

bei freiem rechten Fuß: • Back (&Turn), • Side(&Turn), • Close;

Anmerkung: Manche Choreographien erfordern für einen Left Turn eine Drehung bis zu 1/2 herum, aber technisch gesehen sollte die Drehung eigentlich weniger betragen.

Nr. 34 (Anzahl) **Quarter Left Turns**

Wie die normalen Left Turns, allerdings ist der Grad der Drehung pro Takt nur genau 1/4 (= one Quarter), (so ungefähr wie bei der Left Turning Waltz Box). Die Quarter Left Turns kommen recht selten vor. Sie ähneln der Left Turning Waltz Box (allerdings bewegt man sich bei den Quarter Left Turns prinzipiell in der Bewegungsrichtung fort, während die Left Turning Box mehr oder weniger auf der Stelle ausgeführt wird.).

Bei freiem linken Fuß: • Forward(& Turn), • Side(&Turn), • Close;

bei freiem rechten Fuß: • Back (&Turn), • Side(&Turn), • Close;

Nr. 35 **2 Right Turns;;**

Startposition: Closed Position, normalerweise Man face Diagonally Reverse & Wall (oder Man face Reverse = Maneuver Position), Leadfuß frei

Endposition: normalerweise endet die Figur in Closed Position Man face Wall, der Drehgrad und die Ausrichtung kann jedoch je nach Ausgangsposition Ansage oder Folgefigur variieren.

Ausführung: Der erste Schritt erfolgt noch gerade nach hinten bzw. vorne. Während der ganzen Figur bleibt man in Closed Position. Normaler Drehgrad (5/8), jedoch je nach Choreographie variierend. Bei der Drehung bewegt sich das Paar in Tanzrichtung vorwärts. Eigentlich Tanzen Herr und Dame dieselben Schritte, nur jeweils abwechselnd.

Herr:

- Back (& Turn): mit Links gerade nach hinten, nach Setzen des Schritts (die Hüfte öffnen und so) die Drehung beginnen
- Side (& Turn): einen Seitschritt und dabei weiterdrehen (und stark anheben)
- Close: schließen (und wieder absenken)
- Forward (& Turn): mit Rechts gerade vorwärts, nach Setzen des Schritts (anheben und) mit der Linksdrehung beginnen (Hüfte schließen, x-beinig)
- Side (& Turn): einen Seitschritt setzen und weiterdrehen
- Close: schließen und wieder absenken

Dame:

- Forward (& Turn): mit Rechts gerade vorwärts, nach Setzen des Schritts (anheben und) mit der Linksdrehung beginnen (Hüfte schließen, x-beinig)
- Side (& Turn): einen Seitschritt setzen und weiterdrehen
- Close: schließen und wieder absenken
- Back (& Turn): mit Links gerade nach hinten, nach Setzen des Schritts (die Hüfte öffnen und so) die Drehung beginnen
- Side (& Turn): einen Seitschritt und dabei weiterdrehen (und stark anheben)

- Close: schließen (und wieder absenken)

1 Right Turn:

Je nach freiem Fuß der erste oder der zweite Takt der oben beschriebenen zwei Takte:

Bei freiem linken Fuß: • Back (&Turn), • Side(&Turn), • Close;

bei freiem rechten Fuß: • Forward(&Turn), • Side(&Turn), • Close;

Anmerkung: Manche Choreographien erfordern für einen Left Turn eine Drehung bis zu 1/2 herum, aber technisch gesehen sollte die Drehung eigentlich weniger betragen.

Nr. 36 (Anzahl) **Quarter Right Turns**

Wie die normalen Right Turns, allerdings mit dem Unterschied, daß in jedem Takt nur genau 1/4 gedreht wird. 2 Quarter Right Turns werden häufig benutzt um von der Maneuver-Position (man face Reverse Line of Dance) zur Pickup-Position (Man face Line of Dance) zu gelangen.

Bei freiem linken Fuß: • Back (&Turn), • Side(&Turn), • Close;

bei freiem rechten Fuß: • Forward(&Turn), • Side(&Turn), • Close;

Nr. 37 **Pivot 3 (to Semi):**

Startposition: Closed Position, normalerweise Man face Reverse Line of Dance, Leadfuß frei

Endposition: Closed Position (Man face Wall) oder Semi Position (auf Ansage), Trailfuß frei

Definition: es handelt sich um ein rightface (rechtsherum gedrehten) Pivot in 3 Schritten

Herr:

- Back: mit Links zurück und dabei rightface (rechtsrum) auf dem Ballen drehen,
- Forward: mit Rechts zwischen die Füße der Dame weiter drehen (rechtsrum),
- Side&Forward: seitlich Vorwärts in Richtung Line of Dance zur Semi Closed Position;

Dame:

- Forward: mit Rechts in Richtung Line of Dance vorwärts zwischen die Füße des Herrn (bei Start aus Banjo: außenseitlich vom Herrn) und rechtsherum auf den Ballen drehen,
- Back: mit Links zurück und dabei die Rechtsdrehung auf den Ballen weiterführen, die Dame dreht sich nach Vollendung der gemeinsamen 3/8-Drehung individuell auf dem Standbein noch ein bisschen weiter und beginnt den Kopf zu öffnen (d.h. nach rechts zu nehmen). Dabei zieht sie den Leadfuß an den Trailfuß heran (damit er aus dem Weg ist).
- Side&Forward: mit Rechts Schritt vorwärts in Richtung Line of Dance zur Semi Closed Position setzen.

Nr. 38 **Maneuver Pivot 2:**

Dies ist eine Variante des Pivot 3; die aus der Dip-Position startet.

[auch gecuet als **Recover Pivot 2**; oder auch einfach **Pivot 3**]

Vorgängerfigur: Closed Position, Man face Wall, Leadfuß frei: Dip Back;

Startposition: Dip-Position: Closed Position (etwas im Knie), Trailfuß frei (und ausgestreckt)

Endposition: Semi Closed Position, Leadfuß frei

Erklärung: der erste Schritt ist ein Maneuver-Schritt mit dem Trailfuß (bei dem Recover-Schritt) bei der eine Maneuver-Aktion stattfindet und anschließend wird weiter rechtsherum gedreht mit zwei Pivot-Schritten zur Semi-Position, allerdings beginnt man mit dem Trailfuß und die Dame hat zuerst den Rückwärtspart während der Herr mit dem Vorwärtspart beginnt.

Herr:

- Recover Forward& Turn: Schritt vorwärts (zwischen die Füße der Dame) und wie bei einem Maneuver oder Pivot eine Rechtsdrehung starten (ungefähr bis zur Maneuver Position (Man face Reverse)),
- Back&Turn: zurück in Richtung Line of Dance und auf den Ballen die Rechtsdrehung weiterführen
- Forward: Schritt vorwärts zur Semi Closed Position

Dame:

- Recover Back&Turn: und Rechtsdrehung starten,
- Forward&Turn: Schritt nach vorne zwischen die Füße des Herrn und die Rechtsdrehung auf den Ballen weiterführen,
- Back&Turn: und dabei individuell auf dem neuen Standbein weiterdrehen bis zur Semi Closed Position, der Leadfuß wird dabei zum Trailfuß herangezogen, um ihn aus dem Weg zu nehmen (Kopf zur Line of Dance drehen!);

Individuelle Drehungen (Roll, Wrap u.ä.)Nr. 39 **Turn in;**Startposition: Open oder Left Open Position, Innenfuß (= inside foot) freiEndposition: Left Open oder Open Position (die jeweils andere Position als die Startposition), anderer Fuß freibeide:

- Forward&Turn in: mit dem Innenfuß ein Vorwärtsschritt in Tanzrichtung, bei dem man nach dem Setzen des Schrittes anfängt, sich zum Partner hin und weiter zu drehen,
- Side&Back: Schritt seitlich zurück in Tanzrichtung und dabei die 1/2 Drehung vollenden,
- Back: mit dem neuen Außenfuß einen Schritt zurück in Tanzrichtung setzen

Nr. 40 **Roll 3;**[auch gecuet als **Solo Roll 3;**]Startposition: meist Butterfly, Leadfuß freiEndposition: irgendwo zwischen Butterfly und Open Position, Trailfuß freibeide: Eine individuelle Drehung beider Partner (man beginnt die Drehung, indem man sich vom Partner weg dreht: Dame rechtsrum, Herr linksrum) in 3 Schritten. Es handelt sich um eine ganze Drehung (ggf. auch etwas mehr) und man bewegt sich gleichzeitig in Tanzrichtung (Line of Dance) vorwärts. Der dritte Schritt ist demzufolge ein Side/Forward-Schritt, kein Schließen!

Näherungsweise kann man die genaue Ausführung so beschreiben:

- Side&Turn: einen Schritt zur Seite in Tanzrichtung und dabei ungefähr 1/2 Drehung ausführen, man befindet sich anschließend etwa in Back to Back Position,
- Side&Turn: wieder einen Schritt zur Seite in Tanzrichtung und dabei wieder ungefähr 1/2 Drehung weiterdrehen, man befindet sich anschließend wieder etwa Facing Partner (oder etwas weiter geöffnet in Richtung Open Position), Trailhände fassen,
- Side/Forward: nun mit dem freien Leadfuß einen Schritt ungefähr in Richtung Line of Dance setzen

Nr. 41 **Roll 6;;**[auch gecuet als **Solo Roll 6;;**]Startposition: meist Butterfly, Leadfuß freiEndposition: in etwa Butterfly Leadfuß frei

beide: Eine individuelle Drehung beider Partner (man beginnt die Drehung, indem man sich vom Partner weg dreht: Dame rechtsrum, Herr linksrum) in 6 Schritten. Es handelt sich um eine ganze Drehung (ggf. auch etwas mehr) und man bewegt sich gleichzeitig in Richtung Line of Dance vorwärts.

Nr. 42 **Reverse Roll 3;**

[auch gecuet als **Roll 3 to Reverse;**]

Startposition: meist Butterfly, Trailfuß frei

Endposition: irgendwo zwischen Butterfly und Left Open Position, Leadfuß frei

beide: Eine individuelle Drehung beider Partner (man beginnt die Drehung, indem man sich vom Partner weg dreht: Dame linksrum, Herr rechtsrum) in 3 Schritten. Es handelt sich um eine ganze Drehung (ggf. auch etwas mehr) und man bewegt sich gleichzeitig in Richtung Reverse Line of Dance vorwärts. Der dritte Schritt ist demzufolge ein Side/Forward-Schritt, kein Schließen!

Nr. 43 **Solo Turn 6;;**

Startposition: normalerweise Semi, Open oder Butterfly Position, Leadfuß frei

Endposition: Butterfly oder Closed Position (oder je nach Ansage), Leadfuß frei

Diese Figur beinhaltet eine individuelle Drehung beider Partner (man beginnt die Drehung, indem man sich vom Partner weg dreht: Dame rechtsrum, Herr linksrum) in 6 Schritten. Es handelt sich um eine ganze Drehung (ggf. auch etwas mehr oder weniger je nach Ausgangs- und Zielposition) und man bewegt sich gleichzeitig in Tanzrichtung (Line of Dance) vorwärts. Jeder Tänzer führt individuell ohne Partnerkontakt 2 Left Turns (Herr siehe Nr. 33) bzw. 2 Right Turns (Dame, siehe Nr. 35) aus.

beide:

- Forward&Turn: (ggf. auch Forward&Side&Turn wenn aus Butterfly gestartet wird): Partner loslassen und mit dem Leadfuß vorwärts in Tanzrichtung, dabei eine halbe Drehung beginnen (vom Partner weg drehen: Dame rechtsrum, Herr linksrum),
- Side&Turn: mit dem Trailfuß einen Schritt zur Seite in Tanzrichtung und dabei weiterdrehen (die 1/2 Drehung weitgehend vollenden),
- Close: mit dem Leadfuß schließen. Man steht nun in einer Left Open Position und beide schauen gegen die Tanzrichtung (face Reverse Line of Dance), mit diesem Schritt die Leadhände wieder fassen;
- Back&Turn: mit dem Trailfuß einen Schritt nach Hinten (in Tanzrichtung) ausführen und dabei weiterdrehen (zum Partner hin: Herr linksrum, Dame rechtsrum),
- Side&Turn: mit dem Leadfuß einen Schritt zur Seite (in Tanzrichtung) ausführen und Drehung (je nach Zielposition) vollenden,
- Close: mit dem Trailfuß neben den Leadfuß schließen (und dabei ggf. weiterdrehen, wenn man noch nicht in der gewünschten Zielposition angekommen ist);

Nr. 44 **(Man/Lady) Roll Across;**

[z.B. **Lady Roll across;** oder **Man Roll across;** auch **(Person) Roll across in 3;**]

Ausgangsposition: meist Left Open Position (auch Open Position, Half Open Position oder Wrapped Position), jedenfalls eine Ausgangsposition, bei der beide Partner in dieselbe Richtung schauen, Innenfuß frei

Endposition: angesagte oder für die Folgefigur benötigte Position, meist Open Position (oder Left Open Position), Innenfuß (= der andere Fuß) frei

Ausführung:

Der angesprochene Tänzer (Lady oder Man) tanzt mit einer individuellen Drehung in 3 Schritten (= Roll 3) vor dem Partner auf dessen andere Seite. Je nach angesagter oder erforderlicher Endposition führt der angesprochene Tänzer dabei meist bis zu einer ganzen

Drehung aus. Er dreht sich so herum, dass er sich während der Drehung kurzzeitig seinem Partner zuwendet.

Der nicht angesprochene Tänzer bewegt sich in der aktuellen Tanzrichtung mit kleinen Walzerschritten (Forward Waltz oder Backup Waltz) nur ganz wenig fort (fast 3 Schritte auf der Stelle) und führt seinen Partner mittels der Handverbindung von seiner einen Seite auf seine andere Seite. Bei dem Seitenwechsel (während der "rollende" Tänzer beim Roll across dem Partner kurzzeitig zugewendet ist) werden die anderen Hände gefasst und die ursprünglich gefassten Hände gelöst (Ausnahme: Start aus Wrapped Position: kein Handwechsel!). Der nicht angesprochene Tänzer ändert seine Blickrichtung i.d.R. nicht. (Für Squaredancer: die Figur fühlt es sich so ähnlich an wie ein Roll away with a half Sashay beim Square Dance.)

Beispiele:

Lady Roll Across:

Startposition: Left Open Position face Line of Dance, Innenfuß (= Leadfuß) frei

Aktuelle Bewegungsrichtung: vorwärts in Richtung Line of Dance

Endposition: Open Position face Line of Dance, Innenfuß (= Trailfuß frei)

Anmerkung: die Dame rollt rechtsherum in Richtung Wall auf die rechte Seite des Herrn

Man Roll Across:

Startposition: Open Position face Line of Dance, Innenfuß (= Trailfuß) frei

Aktuelle Bewegungsrichtung: vorwärts in Richtung Line of Dance

Endposition: Left Open Position face Line of Dance, Innenfuß (= Leadfuß frei)

Anmerkung: der Herr rollt rechtsherum in Richtung Wall auf die rechte Seite der Dame

Lady Roll Across; (Variante)

Startposition: Open Position face Reverse Line of Dance, Innenfuß (= Trailfuß) frei

Aktuelle Bewegungsrichtung: rückwärts in Richtung Line of Dance

vorhergehende Figur: z.B. Backup Waltz;

Endposition: Left Open Position face Reverse Line of Dance, Innenfuß (= Leadfuß) frei

Lady Roll Across; (Variante)

Startposition: Wrapped Position face Line of Dance, Innenfuß (= Trailfuß) frei

Aktuelle Bewegungsrichtung: vorwärts in Richtung Line of Dance

Endposition: Left Open Position face Line of Dance, Innenfuß (= Leadfuß frei)

Anmerkung: die Dame rollt linksherum in Richtung Center of Hall auf die linke Seite des Herrn

Nr. 45 **(Lady) Wrap (in 3);**

[auch verkürzt gecuet als **Wrap;**]

Startposition: Open Position; Trailfuß frei

Endposition: Wrapped Position face Line of Dance, Leadfuß frei

Vorbereitung: meist kommt vor dieser Figur zur Vorbereitung ein Waltz away o.ä.

Herr: Der Herr tanzt einen kleinen Forward Waltz (entweder • Forward, • Forward, • Close; oder • Forward, • Close, • Step in Place;). Nachdem sich die Dame eingewickelt hat, ergreift er mit seiner linken ihre rechte Hand zur Wrapped Position.

Führung: Der Herr kann der Dame über die gefassten Trailhände einen leichten "Komm-her-, Roll-Dich-in-meinen-Arm-ein"-Impuls geben, damit die Dame leichter in ihre Einrolldrehung hineinkommt.

Dame: Die Dame dreht bzw. rollt sich mit einer kompletten Drehung linksrum etwas auf den Herrn zu und in die gefassten Trailarme ein (die etwa auf ihrer Bauchhöhe gefasst bleiben) und zwar in 3 Schritten, anschließend reicht sie dem Herrn ihre auf Bauchhöhe über dem linken Arm gekreuzte rechte Hand (= Wrapped Position).

Nr. 46 Both Wrap (to face Reverse);[auch gecuet als **Cross Wrap (to face Reverse);**]Startposition: Open Position; Trailfuß freiEndposition: Wrapped Position face Reverse Line of Dance, Leadfuß freiVorbereitung: meist kommt vor dieser Figur zur Vorbereitung ein Waltz away; o.ä.Herr: Der Herr tanzt in 3 Schritten (mit einem Forward Waltz) auf einem Halbkreis rechtsrum (rightface) um die Dame herum bzw. hinter der Dame vorbei auf die andere Seite. Die gefassten Trailhände/-arme bleiben dabei auf Bauchhöhe gefasst und wickeln sich dadurch um die Dame. Der Herr ergreift mit seiner Leadhand (links) die Leadhand (rechts) der Dame vor ihrem Bauch zur Wrapped Position face Reverse.Dame: Die Dame tanzt in 3 kleineren Schritten (einem kleinen Forward Waltz - fast auf der Stelle) auf einem kleinen Halbkreis linksherum (leftface) und wickelt sich so wie bei dem normalen Lady Wrap; (s. Nr.) in die gefassten Trailhände/-arme ein. Anderes als beim Lady Wrap hat die Dame allerdings nur eine halbe und nicht eine ganze Drehung auszuführen.

Anschließend kreuzt die Dame ihren rechten Arm vor dem Bauch über ihrem linken Arm und Herr und Dame geben sich die Leadhände zur Wrapped Position face Reverse Line of Dance.

Hilfe: Im Prinzip wird das Both Wrap to face Reverse genauso getanzt wie ein Change Sides to face Reverse - mit dem einzigen Unterschied, dass sich die Dame nicht unter den gefassten Trailhänden durchdreht, sondern diese etwa auf Bauchhöhe gefasst bleiben und sich die Dame dadurch bei der Drehung in sie einwickelt.**Nr. 47 Change Sides;**[Auch gecuet als **Change Sides in 3;** oder Change Sides to (*Blickrichtung* oder *Positionsangabe*);]Anmerkung: Bei einem Change Sides wechseln Dame und Herr die Seiten (und die Blickrichtung), wobei die Dame unter den gefassten Händen durchdreht. Je nach gerade gefassten Händen und freiem Fuß, aktueller Bewegungsrichtung (?) sowie vorhergehender und folgender Figur kann ein Change Sides unterschiedlich ausgeführt werden.Versuch einer Definition:

Ein Change Sides besteht aus einem Seitenwechsel mit dem Partner, wobei sich die Dame unter den gefassten Händen hindurch dreht. Im Gegensatz zum Lace Across Waltz findet hierbei eine Drehung (Blickrichtungswechsel) für beide Tänzer statt. Die Drehrichtung ist (wahrscheinlich) abhängig vom freien Fuß. Der Herr dreht sich in die entgegengesetzte Richtung der Dame.

[Ich vermute:

Leadfuß frei, Leadhände gefasst => Dame rechtsrum, Herr linksrum

Trailfuß frei, Trailhände gefasst => Dame linksrum, Herr rechtsrum

Wenn Euch einmal ein Gegenbeispiel begegnet, sagt mir bitte Bescheid!]

Die Drehung kann unterschiedlich stark ausgeprägt ausfallen. Von 1/4 Drehung bis zu einer 3/4 Drehung (fast eine ganze Drehung im Walzer) für Herr und Dame. Häufig ist es jedoch eine 1/2 Drehung. In diesem Fall kann man sich ein Change Sides als zwei getanzte Halbkreise denken, wobei man anschließend in die entgegengesetzte Richtung schaut: Der Halbkreis der Dame ist kleiner und findet unter den gefassten Händen hindurch statt, der Halbkreis des Herrn ist größer und geht außen um die Dame bzw. hinter der Dame herum. Um herauszubekommen, wie weit man drehen soll, muss man auf die Blickrichtungs- bzw. Positionsangabe bzw. den Cue achten, der dem Change Sides folgt.

Grad der Drehung: normalerweise: 1/2, je nach Endposition bis zu 3/4

(Für Square Dancer: einige Ausführungen des Change Sides sind im Prinzip ein California Twirl)

Beispiel:

eine im Walzer mögliche Kombination mit Change Sides [z. B. in *Waltz with Me*]:

Start und Endposition: z. B. Butterfly Position, Leadfuß frei

Waltz away;	danach ist der Trailfuß frei
Change Sides (to face Reverse);	Dame linksherum unter gefassten Trailhänden, Herr rechtsherum um die Dame (1/2) Ergebnis: Open Position face Reverse, Leadfuß frei
Backup Waltz;	danach ist der Trailfuß frei
Change Sides (to Butterfly);	Dame linksherum unter gefassten Trailhänden Herr rechtsherum um die Dame (3/4) Ergebnis: Butterfly Position, Leadfuß frei

Dip-Familie und Anschlüsse

Nr. 48 **Dip Back & ...**

Startposition: meist Closed Position, Leadfuß frei

Herr:

- Dip Back: einen Schritt zurück, bei vollem Gewichtstransfer auf dieses Bein, etwas ins Knie gehen, wobei das Trailbein samt Fuß elegant seitlich ausgestreckt bleibt

Dame:

- Dip Forward: einen Schritt nach seitlich nach vorne mit vollem Gewichtstransfer, etwas ins Knie gehen und das Trailbein samt Fuß elegant seitlich nach hinten ausgestreckt lassen

Dip Back & Hold;

Langsames Dip Back ausführen und den Rest des Taktes in dieser Position verweilen.

Nr. 49 **Dip Back & Twist;**

Erklärung für: **...& Twist;**

Nach dem Dip Back nutzt man für den Twist den verbleibenden Rest des Taktes (ca. 2 Taktschläge). Der Twist beinhaltet keine Gewichtsverlagerung!

Herr: Nach dem Dip Back dreht der Herr vorsichtig und ohne sich vorzubeugen seinen Oberkörper und seine Hüfte langsam etwas nach links, so dass die Dame veranlasst wird, sich rein optisch romantisch in seinen linken Arm zu legen (d.h. ihren Kopf nach links zu drehen und so die Illusion zu erzeugen in seinen Armen zu liegen). Vorsicht: der Dame nicht das Kreuz brechen und sie nicht aus der Balance zerrren! Trailbein und -fuß bleiben elegant ausgestreckt.

Dame: Die Dame folgt der Hüftdrehung des Herrn und dreht ihre Hüfte und ihren Oberkörper entsprechend nach links und nimmt dabei ihren Kopf langsam nach links. Sie soll sich jedoch nur so weit drehen, dass sie immer noch sicher alleine die Balance halten kann und ihr Gewicht über ihrem Standbein behält. Trailbein und -fuß bleiben elegant ausgestreckt.

Nr. 50 **Recover & Touch;**

[auch gecuet als **Recover (to Position);**]

Figur, die nach einem Dip Back & Hold; oder Dip Back and Twist; folgt.

Erklärung: Die Drehung des Twist zurückdrehen und dann einen Recover Schritt auf den Trailfuß (Herr vorwärts, Dame rückwärts) ausführen, anschließend mit dem Leadfuß den Boden neben dem Trailfuß berühren (Touch).

Nr. 51 **Recover Side Close (to Position z.B. Sidecar);**

Figur, die nach einem Dip Back & Hold; oder Dip Back and Twist; folgt.

beide: • Recover, • Side, • Close; so anpassen, dass man in der angesagten Position landet.

Aus Einzelschritten zusammengesetzte Schrittkombinationen

(Diese Schrittkombinationen erklären sich aus ihrem Namen von selbst, da jeder einzelne, auszuführende Schritt im Namen enthalten ist.)

Kombinationen mit nur 1 Gewichtsverlagerung

Step (*Richtungsangabe*) & Point;

- * (Step) Apart & Point;
- * (Step) Forward & Point;
- * (Step) Back & Point;
- * Step cross Point;

Step Swing; (einen Schritt machen, anschließend schwingt das freie Bein in die aktuelle Bewegungsrichtung und zurück)

Step (*Richtungsangabe/ to Position*) & Touch;

- * (Step) Together & Touch (*to Position*);
- * Pickup & Touch;
- * Step to Sidecar & Touch;

(*Richtungsangabe*) Draw Touch;

- * • Side • Draw • Touch;
- * • Forward • Draw • Touch;
- * • Back • Draw • Touch;
- * • Face • Draw • Touch;

Kombinationen mit 3 Schritten (3 Gewichtsverlagerungen)

(*Richtungsangabe*) Face Close;

- * • Back • Face • Close; auch gecuet als: • Back • Side • Close;
- * • Thru • Face • Close; auch gecuet als: • Thru • Side • Close;
- * • Forward • Face • Close; auch gecuet als: • Forward • Side • Close;

weitere Kombinationen:

- * • Back • Side • Thru (*to Position*);
- * • Rock thru • Recover • Close;

Nicht berücksichtigte Figuren und Schritte

Right Turning Waltz Box

Open Box

Open Reverse Box

Solo (Left) Turning Waltz Box

(Bolero) Wheel 6,

Wheel 3 bzw. Wheel Half

Rock 3

Spot Turn bzw. Spot Spin

Spot Twirl

Spot Pivot

Inhalt

Timing	1
Drehrichtungen	1
Einzelschritte	1
Geradlinige Figuren.....	2
Vine- und Twirl-Familie.....	3
Box-Familie	4
Twinkle-Familie:.....	5

Balance-Familie	7
Canter-Familie (2 Gewichtsverlagerungen)	9
Positionsveränderungen.....	9
Drehungen als Paar	12
Individuelle Drehungen (Roll, Wrap u.ä.).....	15
Dip-Familie und Anschlüsse.....	19
Aus Einzelschritten zusammengesetzte Schrittkombinationen	20
Nicht berücksichtigte Figuren und Schritte	20

Index

(Step) in Place	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Back	<i>Siehe</i> Beschreibung der Einzelschritte <i>siehe</i> : Einzelschritte
Back Canter	Nr. 27
Back Twinkles.....	Nr. 18
Backup Waltz	Nr. 2
Balance Apart & Together.....	Nr. 24
Balance away & together.....	Nr. 21
Balance back.....	Nr. 23
Balance forward	Nr. 22
Balance Left & Right	Nr. 19
behind	<i>siehe</i> : Einzelschritte :Cross behind
Both Wrap	Nr. 46
Box.....	Nr. 9
Change Sides	Nr. 47
Check	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Circle Box.....	Nr. 13
Close	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Cross	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Cross behind.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Cross in front.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Cross Wrap.....	Nr. 46
Dip	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Dip Back &	Nr. 48
Dip Back & Hold.....	Nr. 48
Dip Back & Twist	Nr. 49
Draw	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Drift apart	Nr. 32
Drift apart (...& Drift apart).....	Nr. 32 b
Drift Apart in 3.....	Nr. 32 a
Face.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Forward.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Forward Canter.....	Nr. 26
Forward Waltz.....	Nr. 1
front.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte: Cross in front
Laceup Waltz.....	Nr. 3
Left Turning Box.....	Nr. 12
Left Turns	Nr. 33
Lock	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Lunge	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Maneuver.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Maneuver (als Figur).....	Nr. 30
Maneuver Pivot 2	Nr. 38
Pickup.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Pickup (als Figur).....	Nr. 28
Pickup to Sidecar.....	Nr. 29
Pivot 3 to Semi	Nr. 37 und 38
Progressive Box.....	Nr. 11
Progressive Twinkles	Nr. 16
Quarter Left Turns.....	Nr. 34
Quarter Right Turns	Nr. 36
Recover.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Recover & Touch	Nr. 50
Recover Side Close to Sidecar.....	Nr. 51
Reverse Box	Nr. 10
Reverse Roll 3	Nr. 42
Reverse Twinkles	Nr. 18
Reverse Twirl 3	Nr. 7 b
Reverse Twirl Vine 3	Nr. 8b
Right Turns.....	Nr. 35
Roll 3	Nr. 40 und Nr. 42
Roll 6	Nr. 41
Roll Across	Nr. 44
Side	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Side Canter	Nr. 25
Solo Roll 3.....	Nr. 40
Solo Roll 6.....	Nr. 41
Solo Turn 6.....	Nr. 43
Spin Maneuver	Nr. 31
Swing.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Thru.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Touch.....	<i>siehe</i> : Einzelschritte
Turn in	Nr. 39
Twinkle In	Nr. 16
Twinkle Maneuver	Nr. 17
Twinkle Out.....	Nr. 16
Twinkle Thru.....	Nr. 14
Twinkle to Banjo.....	- Nr. 15 a und Nr. 16
Twinkle to Face.....	Nr. 15 b
Twinkle to Sidecar	Nr. 15 a und Nr. 16
Twirl 3	Nr. 7 a
Twirl Vine 3	Nr. 8 a
Twist	Nr. 49
Twisty Balance Left & Right.....	Nr. 20
Twisty Vine 3	Nr. 6 b
Twisty Vine 6.....	Nr. 6 a
Vine 3.....	Nr. 5 b
Vine 6.....	Nr. 5 a
Waltz away & together	Nr. 4
Wrap	Nr. 45